

Protokoll

Mitgliederversammlung

Versammlungszeit:	15.06.2012
Versammlungsort:	Gerätehaus der Feuerwehr, Hochstr. 12, 40670 Meerbusch
Anwesend:	Anwesende gem. Anwesenheitsliste
Beginn:	20.05 Uhr
Ende:	21.22 Uhr

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende eröffnete Mitgliederversammlung mit einem Zitat aus dem Schützenknigge. Die heiße Phase habe begonnen, da nur noch 90 Tage bis zum Schützenfest verbleiben würden. Ein besonderer Gruß und Dank ging an die Freiwilligen Feuerwehr. Weiterhin begrüßte der 1. Vorsitzende das amtierende Königshaus mit dem König Rene Zehnpfennig sowie seinen Ministern Manfred Geib und Andreas Dose. Schließlich begrüßte der 1. Vorsitzende den Jungschützenkönig Fabian Dörnenburg sowie die Mitglieder des Ehrenrates Paul Corall, Reinhard Lensing und Herbert Bommers.

Der 1. Vorsitzende teilte zum Stand der Vorbereitungen auf das Schützenfest mit, dass alle Verträge geschlossen seien. Besonders erfreut sei er über 3 neue Schützengruppen, hier die Boverter Landsknechte, der Osterather Grenadierzug und der neue Jägerzug, der sich aus Mitgliedern der Tellschützen gebildet habe.

Weiterhin dankte der 1. Vorsitzende allen für die geleistete Arbeit und die Zusammenarbeit in den Zügen.

In einem persönlichen Wort bemerkte der 1. Vorsitzende, dass das bevorstehende Schützenfest für ihn als neuen Vorsitzenden und für den neuen Vorstand die Bewährungsprobe sei.

Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V.



2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der 1. Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung fest.

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung wurden aus der Versammlung nicht gestellt.

3. Gedenken an die Verstorbenen des Heimat- und Schützenbundes

Der 1. Vorsitzende bat die Mitglieder darum, sich von den Plätzen zu erheben, um in einer Gedenkminute der Verstorbenen des HSB, insbesondere der Schützen, die im vergangenen Jahr verstorben sind, zu gedenken.

4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.05.2012

Der 2. Geschäftsführer wies darauf hin, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.05.2011 auf der Homepage des HSB veröffentlicht wurde und jederzeit nachgelesen werden kann. Es könnte auf die Protokollverlesung verzichtet werden, wenn kein Mitglied die Vorlesung des Protokolls verlangt. Der 2. Geschäftsführer fragte die Mitglieder, ob die Verlesung des Protokolls gewünscht werde. Es meldete sich niemand. Da keine Berichtigung bzw. Ergänzung gewünscht wurde, stellte der 2. Geschäftsführer den Antrag, das Protokoll vom 27.05.2011 zu genehmigen. Das Protokoll wurde einstimmig bis auf 2 Enthaltungen genehmigt.

5. Bericht über das Geschäftsjahr 2011

Der 1. Vorsitzende führte aus, dass das schützenfestfreie Jahr vom Kinderschützenfest geprägt gewesen sei. Mit dem von der Sparkasse Neuss gestifteten Zelt habe man erstmalig im Rathauspark gefeiert. Das Kinderschützenfest sei sehr erfolgreich und würde sich finanziell selbst tragen. In der näheren Umgebung sei ein solches Fest einzigartig. Weiterhin hätten die Boverter Schützen mit dem Boviläum ein großes Fest gefeiert, mit dem alle sehr zufrieden sein können. Weiterhin hat sich der HSB erstmalig mit einem eigenen Stand beim Pfarrfest präsentiert. Die Schützenzeitung sei zweimal erschienen. Ein besonderer Dank galt den Inserenten.



6. Bericht des Schatzmeisters über das Geschäftsjahr 2011

Der 1. Schatzmeister stellte fest, dass der Jahresabschluss 2011 form- und fristgerecht durch den Steuerberater erstellt worden sei. Es ergaben sich für den ideellen und wirtschaftlichen Bereich Einnahmen von 31.230,45 € und Ausgaben von 16.389,19 €. Der Gewinn betrug 14.832,26 €.

7. Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Heinz-Peter Kreuels informierte darüber, dass Herr Jürgen Nelles und er am 11.06.2012 alle Konten geprüft hätten. Alle Belege waren vorhanden. Abweichungen konnten nicht festgestellt werden. Der Kassenprüfer schlug der Versammlung vor, den Schatzmeistern und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Weiterhin regte der Kassenprüfer an, dass in Zukunft nicht jedes Jahr zwei neue Kassenprüfer gewählt werden sollten, sondern nur ein neuer Kassenprüfer. Hierdurch soll eine Kontinuität bei der Kassenprüfung gewährleistet werden.

Der 1. Vorsitzende ließ hierüber abstimmen. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

8. Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2011

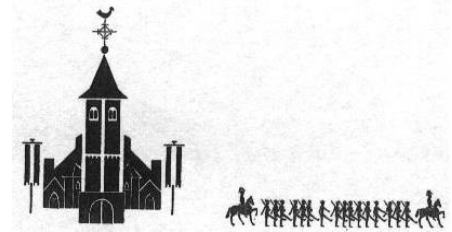
Die Mitgliederversammlung erteilte den Schatzmeistern und dem Vorstand einstimmig, ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme, die Entlastung.

9. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2012

Es wurden als Kassenprüfer der Herr Dr. Peter Borgs vorgeschlagen, der sich auch zur Wahl stellte. Herr Dr. Peter Borgs wurde einstimmig bei 1 Enthaltung gewählt.

Zum stellvertretenden Kassenprüfer wurde Herr Peter Willms vorgeschlagen, der sich auch zur Wahl stellte. Herr Peter Willms wurde einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt.

Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V.



10. Auszeichnung für 50-jährige Mitgliedschaft im HSB

Der 1. Vorsitzende zeichnete die Herren Dr. Johannes Münks (nicht anwesend), Franz Nelles, Peter Mertens und Peter Kubasik für deren 50-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel aus. Es erfolgte ein langanhaltende Applaus.

Grußwort des Königs

Der König Rene Zehnpfennig beglückwünschte die Ausgezeichneten. Er sagte Dank für die vielen Einladungen aus den Zügen. Diese Einladungen hätten viel Spaß gemacht. Das Königshaus freue sich auf das bevorstehende Schützenfest. Der König machte darauf aufmerksam, dass Paul Corall und das Königshaus 2 Schwenkfahnen gestiftet hätten.

Diese wurden dann durch den König und Paul Corall an die Fahnschwenker feierlich übergeben. Schließlich wies der König noch auf das Regimentskönigsrosendrehen am 17.06.2012 hin und wünschte allen schöne Ferien.

11. Stand der Vorbereitungen zum Schützenfest 2012

Der 1. Geschäftsführer stellte die Öffentlichkeitsarbeit des HSB vor.

Am 05. und 6. Mai sei eine Musik-CD mit 70 Aktiven aufgenommen worden. Es seien tolle Aufnahmen entstanden. Die Musik-CD werde zu Schützenfest erhältlich sein.

Die Komikfigur „Hacki“ werde man für das Schützenfest 2012 neu aufleben lassen.

Der HSB habe einen Fotografen engagiert, der bei der Wachtparade ein Foto von den einzelnen Zügen fertigen soll. Dies sei ein Geschenk an die Schützen.

Darüber hinaus wird der Fotograf seine Fotos im Zelt verkaufen, und zwar ausgedruckt oder als Memo-Stick.

Weiterhin sei ein eigenes App in Arbeit.

Ab 26.06. starte der Verkauf für die Tribünenkarten. Diese seien in den 3 Osterather Buchhandlungen erhältlich.

Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V.



- Durchführung und Festprogramm

Der 2. Vorsitzende informierte darüber, dass aufgrund einer Änderung der TrinkwasserVO nur Schläuche bis zu 40 m vom Wasseranschluss verlegt werden dürften. Deshalb werde der HSB gemeinsam mit der WBM auf dem Festplatz einen neuen Wasseranschluss verlegen.

Hinsichtlich der Sicherheit seien Gespräche mit der Feuerwehr, der Polizei, dem Rettungsdienst, dem Ordnungsamt, dem Jugendamt sowie dem Sicherheitsdienst geführt worden. Die Absperrungen auf dem Festplatz bleiben wie gehabt.

Das Schützenfest soll in bewährter Osterather Tradition stattfinden.

Die Frage eines Rauchverbotes sei noch unklar.

Alle Anträge seien bei der Stadt Meerbusch gestellt worden. Der Schießstand sei fertig und abgenommen.

- Musikverträge

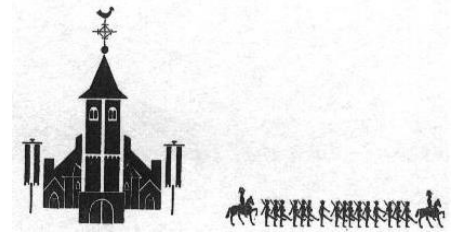
Der 1. Schatzmeister berichtete, dass die Tanzmusik „Sound Convoy“ an allen Abenden im Festzelt spielen werde. Bei der Marschmusik gebe es für den Freitagabend und Samstagmorgen Probleme. Es fehle noch eine Musikeinheit. Man stehe aber in Verhandlungen. Im Übrigen bleibe es bei allen anderen Tagen wie gehabt. Die Gesamtkosten für die Musik beliefen sich auf insgesamt 50.000,00 €.

- Festbuch

Der Beisitzer Michael Nebe teilte mit, dass sich die Arbeiten für das Festbuches auf einem guten Stand befinden würden. Das Festbuch werde bis Ende nächster Woche fertiggestellt sein. Ein besonderer Dank galt allen Inserenten. Die Herstellung des Festbuches sei für den HSB kostenneutral.

Weiterhin stellte der Beisitzer Michael Nebe ein T-Shirt mit neuem Button vor. Das T-Shirt könnte in größerer Stückzahl produziert werden, sofern Bedarf besteht. Der Preis sei noch nicht bekannt.

Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V.



- Mitgliederlisten

Der Beisitzer Rolf Bonnen dankte den Schützen für deren Mithilfe. Insgesamt habe der HSB 717 Mitglieder, davon 128 Mitglieder unter 18 Jahren. Aufgrund der neuen Gruppen sei ein Aufwärtstrend erkennbar. Er bat die einzelnen Gruppen darum, die Listen zu überarbeiten und an den HSB zurückzusenden.

- Bericht des Regimentskommandeurs

Der Regimentskommandeur erläuterte die Zugwege an den einzelnen Festtagen.

Am Freitagabend wird sich das Regiment bei gutem Wetter auf der Wiese neben Aldi in U-Form aufstellen. Bei starken Regen erfolgt die Aufstellung auf dem Wienenweg.

Am Samstag stellt sich das Regiment wie gehabt auf.

Am Sonntagmorgen wird der Spies bei der Abnahme des Regiments auf Einlagen von Gruppen nicht reagieren. Am Sonntagnachmittag stellt sich das Regiment nach langer Zeit wieder auf dem Neusser Feldweg auf.

Am Montag verabschiedet sich der König vor dem Vogelschießen vom Regiment auf dem Winklerweg.

Der Regimentskommandeur wies darauf hin, dass die Schützen für geschmückte Zugwege sorgen sollten.

Weiterhin haben alle Reiter und Gespannfahrer bis zum 31.08.2012 einen Reitnachweis zu erbringen.

Anträge auf Beförderungen und Ehrungen werden bis zum 01.07. 2012 entgegengenommen.

Am 26.06.2012 treffen sich die Bataillonskommandeure zu einer Besprechung.

Ein Probemarschieren findet nicht statt. Die wichtigsten Führungskräfte werden sich am 11.09.2012 treffen.

Schließlich versprach der Regimentskommandeur dem Königshaus ein unvergessliches Schützenfest zu bereiten.

Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V.



12. Verschiedenes

- a) Herr Hans-Werner Peters machte auf das 100-jährige Jubiläum der Giesender Schützen am 24.06.2012 im Seniorenzentrum Hildegundis aufmerksam. Es würden noch Rückmeldungen von verschiedenen Gruppen fehlen. Insgesamt wünschte sich Herr Peters schönes Wetter und dass alle kommen, um gemeinsam mit den Senioren zu feiern.
- b) Der 1. Vorsitzende wies auf die Tagespresse hin, hier die „Aktion ProJugend statt ProMille“. Der HSB arbeite in Kooperation mit dem Jugendamt Meerbusch, der Caritas und der Kreispolizeibehörde zusammen. Bei den Jugendlichen soll der verantwortungsvolle Umgang mit Alkohol gefördert werden. Hierdurch soll das Bild des Schützenwesens in der Öffentlichkeit verbessert werden. Durch starke Präsenz des Sicherheitsdienstes und durch Eingangskontrollen sollen Exzesse verhindert werden. Das Präventivmobil des Rhein-Kreises werde wieder alkoholfreie Cocktails anbieten.
- c) Herr Burkard Brings schlug vor, Auszeichnungen für 50-jährige Mitgliedschaft im HSB beim Schützenfest vorzunehmen. Hierüber ist im Vorstand schon diskutiert worden. Dies soll nochmals geprüft werden.
- d) Herr Klaus Telders machte darauf aufmerksam, dass bei ihm wieder Bannerfahnen erworben werden können.
- e) Ein besonderer Dank galt dem Webmaster Tom Fischer für seine hervorragende Arbeit.
- f) Der Regimentskommandeur a.D. Reinhard Lensing meinte, dass es beim Probemarschieren nicht um das Lernen gehe. Wichtiger sei vielmehr die Stimmung in der Truppe. Deshalb sei es sein Wunsch, das Probemarschieren in 2 Jahren wieder durchzuführen.
- g) Der 1. Vorsitzende wies auf die letzte Zugführerversammlung hin, die am 31.08.2012 stattfindet.

Ende der Sitzung: 21.22 Uhr

Meerbusch, den 15.06.2012

.....
(Christian Bommers, 1. Vorsitzender)

.....
(H.P. Weyen, 2. Geschäftsführer)